



NIEDERSCHRIFT

3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

11. Legislaturperiode 2021/2026

am	15. Juli 2021
im	Bürgerzentrum Weiterstadt, Saal, Carl-Ulrich-Straße 9 – 11, 64331 Weiterstadt
Beginn	19:00 Uhr
Ende	22:05 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Dittrich, Manfred
Fischer, Wilhelm
Gürkan, Benjamin
Harnischfeger, Lukas ab Top 8
Hofmann, Heike
Kehl, Gabriele
Keil, Kathrin
Ludwig, Hannah
Merlau, Felix
Neumann, Bernd
Schwab, Christina
Stein, Reinhold
Wunsch, Max
Zeyrek, Dorian Yusuf

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Dürr, Ina
Hoffmann, Stefanie
Maas, Benedikt
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Meinhardt, Patrick
Nungesser, Werner
Sehlbach, Sebastian

ALW-GRÜNE-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Cadena Arias, Marta
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara, Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Lorenz, Lydia
Moczygemba, Eugen
Moczygemba, Sonja
Weldert, Kurt

fraktionslos

Groß, Sascha

Magistrat

Ackermann, Klaus
Berger, Manfred
Hamm, Udo, Dr.
Hasenauer, Josef
Klein, Jutta
Koch, Alexander, Dr.
Mager, Philipp
Mikloss, Boris
Möller, Ralf
Möllmann, Martin
Pohl, Edgar

Ausländerbeirat

Didonna Schnellbächer, Maria

Seniorenbeirat

Götz, Gerhard

**Beirat zur Gleichstellung von
Menschen mit Behinderungen**

John, Sonja

Schriftführung

Zettel, Annette

Verwaltung

Seehuber, Daniel
Wesp, Frank

Presse

Pomes, Janina
Wickel, Marc, Dr.

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Enzmann, Andreas
Gürtler, Iris

ALW-GRÜNE-Fraktion

Brodrecht, Simone
Geertz, Matthias

Magistrat

Geißer, Tom

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Als neuen Stadtverordneten begrüßt er Patrick Meinhardt, der für den ausgeschiedenen Stadtverordneten Lutz Köhler in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt ist.

Nachgereicht für die heutige Sitzung werden die Niederschriften von den Ausschusssitzungen am 5. und 8. Juli 2021 sowie die Beantwortung der Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion, Mitglied bei Klimaschutzkommunen Hessen zu Top 4.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 24. Juni 2021	
2. Verleihung einer Ehrenbezeichnung gemäß § 6 der Hauptsatzung	11/0081
3. Bericht des Bürgermeisters	
4. Mitglied bei Klimaschutzkommunen Hessen; Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0089
4.1. Beantwortung der Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0089/1
5. Neugestaltung Friedhof Weiterstadt	11/0059/1
6. Sanierung und Erweiterung Feuerwehr/Bauhof Weiterstadt, aktuelle Kostenprognose; seitherige Drucksachennummer 10/0637...	11/0060/1
7. Bericht des Fachbereichs V - Immobilienmanagement, 1. und 2. Quartal 2021	11/0055/1
8. Konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der Klimaziele durch die Stadt Weiterstadt; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0067
9. Neuvergabe der elektrischen Energieversorgung für die Stadt Weiterstadt	11/0073/1
10. Neuvergabe der Erdgasenergieversorgung für die Stadt Weiterstadt	11/0074/1
11. Weiterführung der Förderung Ganztagschulentwicklung 2021 - 2026 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung über die Inanspruchnahme der städtischen Schulkindbetreuung	11/0030/1
12. Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines Bebauungsplans zur Errichtung und zum Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage in der Gemarkung Gräfenhausen Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB	11/0045/1
13. Fahrradstraße; seitherige Drucksache 10/0875/1	11/0058/1
14. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018, Neuaufstellung; seitherige Drucksache 10/0942/1	11/0068/1
15. Bestimmung des Abschlussprüfers gemäß § 27 Abs. 2 EigBGes. für den Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2021	11/0027/2
16. Planungsbeginn der 4. Reinigungsstufe Kläranlage Weiterstadt	11/0035/2
17. Neue Mitglieder Präventionsrat 2021-2026 und Neufassung der Richtlinie	11/0075/1
18. Abschaffung der Sommerferienschießzeiten an den Kitas und Krippen ab 2022; Antrag der CDU-Fraktion	11/0083

19.	Weitere Umgestaltung der Darmstädter Straße; Antrag der CDU-Fraktion	11/0084
20.	Luftfilteranlagen für Kitas und Krippen prüfen; Antrag der CDU-Fraktion	11/0085
21.	Ökologisches und ökonomisches Lichtmanagement zur Vermeidung von Lichtverschmutzung in Weiterstadt; Antrag des Stadtverordneten Groß	11/0087
22.	Begrünung statt Schottergärten; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion	11/0088
23.	Photovoltaik auf städtischen Liegenschaften und Freiflächen; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion	11/0090
24.	Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 24. Juni 2021

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 24. Juni 2021 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Verleihung einer Ehrenbezeichnung gemäß § 6 der Hauptsatzung

Drucksache: 11/0081

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich würdigt die ehrenamtliche Tätigkeit von Herrn Lutz Köhler für die Stadt Weiterstadt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Herrn Lutz Köhler wird die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtverordneter“ verliehen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Möller berichtet über die geplanten Neubaustrecken der Deutschen Bahn. In einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität wird sich das Rechtsanwaltsbüro, mit dem die Stadt Weiterstadt zusammenarbeitet, vorstellen.

Tagesordnungspunkt 4

Mitglied bei Klimaschutzkommunen Hessen; Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion Drucksache: 11/0089

Tagesordnungspunkt 4.1

Beantwortung der Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion Drucksache: 11/0089/1

Die Anfrage der ALW-GRÜNE-Fraktion wurde mit Datum vom 5. Juli 2021 schriftlich beantwortet und liegt der Stadtverordnetenversammlung vor.

Fragen der ALW-GRÜNE-Fraktion werden von Bürgermeister Möller beantwortet.

Tagesordnungspunkt 5

Neugestaltung Friedhof Weiterstadt Drucksache: 11/0059/1

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss und Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Der Magistrat wird beauftragt, ein anderes Material als die eingelassene Cortenstahlplatte im Eingangsbereich auszuwählen.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

31	Ja-Stimmen	(9 CDU, 4 ALW-GRÜNE, 1 fraktionslos, 4 FWV, 13 SPD)
1	Enthaltung	(1 ALW-GRÜNE)

Der Antrag ist somit angenommen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses und des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz folgenden Beschluss:

1. Der Neugestaltung des Friedhofs Weiterstadt auf Grundlage der vorgelegten Planung wird zugestimmt mit der Maßgabe, dass der Magistrat den Text auf der Stele festlegt und die zusätzlichen Kosten von 130.000,00 € im Haushalt 2022 einzuplanen sind.
2. Der Magistrat wird beauftragt, ein anderes Material als die eingelassene Cortenstahlplatte im Eingangsbereich auszuwählen.

Abstimmungsergebnis:

31	Ja-Stimmen	(9 CDU, 4 ALW-GRÜNE, 1 fraktionslos, 4 FWV, 13 SPD)
1	Enthaltung	(1 ALW-GRÜNE)

Tagesordnungspunkt 6

Sanierung und Erweiterung Feuerwehr/Bauhof Weiterstadt, aktuelle Kostenprognose; seitherige Drucksachennummer 10/0637...

Drucksache: 11/0060/1

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss und Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen sowie von Bürgermeister Möller abgegeben.

Es wird beantragt, über die Ziffern 1 und 2 getrennt abzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses und des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz folgenden Beschluss:

1. Die aktuelle Kostenprognose für das Projekt „Sanierung und Erweiterung Feuerwehr/Bauhof Weiterstadt“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2. Die in Relation zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. September 2020 prognostizierten Mehrkosten in Höhe von 1.639.813,39 Euro brutto werden in den folgenden Haushaltsjahren eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

28	Ja-Stimmen	(9 CDU, 1 ALW-GRÜNE, 1 fraktionslos, 4 FWW, 13 SPD)
4	Enthaltungen	(4 ALW-GRÜNE)

Tagesordnungspunkt 7

Bericht des Fachbereichs V - Immobilienmanagement, 1. und 2. Quartal 2021

Drucksache: 11/0055/1

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von der ALW-GRÜNE-Fraktion sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt auf Empfehlung des Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz den Bericht des Fachbereichs V – Immobilienmanagement aus dem ersten und zweiten Quartal des Jahres 2021 zur Kenntnis.

Ab Top 8 ist der Stadtverordnete Harnischfeger anwesend.

Tagesordnungspunkt 8

Konkrete Maßnahmen zur Umsetzung der Klimaziele durch die Stadt Weiterstadt; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion

Drucksache: 11/0067

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden von der ALW-GRÜNE- und SPD-Fraktion abgegeben.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich weist daraufhin, dass der Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz empfohlen hat, den Antrag abzulehnen. Er lässt über die Ablehnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen (9 CDU, 1 fraktionslos, 4 FWW, 14 SPD)
5 Nein-Stimmen (5 ALW-GRÜNE)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 9

Neuvergabe der elektrischen Energieversorgung für die Stadt Weiterstadt

Drucksache: 11/0073/1

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz folgenden Beschluss:

Bei der im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung neu zu vergebenden elektrischen Energieversorgung für die Stadt Weiterstadt wird die Variante „Ökostrom mit Herkunftsnachweisen im gleichen Kalenderjahr mit Netzverbindung; 50% aus Anlagen unter 10 Jahre oder über 20 Jahre, wenn es sich um PV- oder Windanlagen handelt, ohne weitere Bedingungen als Volllieferung“ ausgeschrieben. Zur Absicherung des Ausfallrisikos wird eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % des Jahresauftragswertes vereinbart.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Herr Groß war bei der Abstimmung im Sitzungsraum nicht anwesend.

Tagesordnungspunkt 10
Neuvergabe der Erdgasenergieversorgung für die Stadt Weiterstadt
Drucksache: 11/0074/1

Die Drucksache wurde am 5. Juli 2021 im Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz beraten.

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz:

Bei der im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung neu zu vergebenden Erdgasenergieversorgung für die Stadt Weiterstadt wird die Variante „Erdgas und mitgelieferte CO₂-Minderungszertifikate im Gold Standard“ ausgeschrieben. Zur Absicherung des Ausfallrisikos wird eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % des Jahresauftragswertes vereinbart.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 11
Weiterführung der Förderung Ganztagschulentwicklung 2021 - 2026
Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung über die Inanspruchnahme der städtischen Schulkindbetreuung
Drucksache: 11/0030/1

Die Drucksache wurde am 8. Juli 2021 im Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur beraten.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich teilt mit, dass der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur vom 8. Juli 2021 eine korrigierte Gebührensatzung zur Benutzungssatzung über die Inanspruchnahme der städtischen Schulkindbetreuung angehängt ist.

Weiterhin sollen die beiden Satzungen zum 1. September 2021 Inkrafttreten.

Stellungnahme wird von der FWW- und ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Der Erfahrungsbericht „Ganztagschulentwicklung 2018 – 2021“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Benutzungssatzung über die Inanspruchnahme der städtischen Schulkindbetreuung und die Gebührensatzung über die Inanspruchnahme der städtischen Schulkindbetreuung werden zum 1. September 2021 beschlossen.
3. Die „Förderrichtlinien der Stadt Weiterstadt zum Ausbau rhythmisierter Ganztagsgrundschulen mit integriertem Lernkonzept“ werden bis zur geplanten landesweiten Einführung des Rechtsanspruches auf einen Ganztagsschulplatz im Jahr 2026 in bewährter Form beibehalten.

4. Die Verwaltung erhält den Auftrag der Erstellung eines Prüfberichts zur Notwendigkeit und Finanzierbarkeit einer Erweiterung der Förderrichtlinie auf die Klassen 5 und 6 in den weiterführenden Schulen und dem weiterführenden Zweig der Förderschule bis Sommer 2022.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 12

Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines Bebauungsplans zur Errichtung und zum Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage in der Gemarkung Gräfenhausen

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB

Drucksache: 11/0045/1

Die Drucksache wurde am 8. Juli 2021 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität beraten.

Stellungnahmen werden allen Fraktionen sowie von Herrn Groß abgegeben.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zu Ziffer 5 der Ausschussempfehlung gemäß Text in vorliegender Niederschrift:

Der Magistrat wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag mit dem Antragsteller zu verhandeln und abzuschließen, der die dauerhafte Zweitnutzung der unbefestigten Anlagefläche als Blühfläche und/oder landwirtschaftlich genutzte Fläche sicherstellt. Die Nachnutzung nach Ende des Anlagenbetriebes ist durch Rückbauverpflichtung, umweltgerechte Entsorgung der Anlagenteile und nachfolgender landwirtschaftlicher Nutzung zu regeln. Der Vertrag ist vor Unterzeichnung und Beschluss über den Bebauungsplan mit dem Fachausschuss abzustimmen.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt über die Ziffern 1 bis 3, 4 und 5 getrennt abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität folgenden Beschluss:

1. Der Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Errichtung und zum Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage in der Gemarkung Gräfenhausen wird zugestimmt.
2. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Gemarkung Gräfenhausen, Flur 5, Flurstück Nr. 3.
3. Der Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan der Stadt Weiterstadt wird im Parallelverfahren gemäß § 8 (3) BauGB geändert.

Abstimmungsergebnis:

24	Ja-Stimmen	(5 ALW-GRÜNE, 1 fraktionslos, 4 FWW, 14 SPD)
9	Nein-Stimmen	(9 CDU)

4. Die Kosten der Planung und alle damit verbundenen sonstigen Kosten trägt der Antragsteller.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Der Magistrat wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag mit dem Antragsteller zu verhandeln und abzuschließen, der die dauerhafte Zweitnutzung der unbefestigten Anlagefläche als Blühfläche und/oder landwirtschaftlich genutzte Fläche sicherstellt. Die Nachnutzung nach Ende des Anlagenbetriebes ist durch Rückbauverpflichtung, umweltgerechte Entsorgung der Anlagenteile und nachfolgender landwirtschaftlicher Nutzung zu regeln. Der Vertrag ist vor Unterzeichnung und Beschluss über den Bebauungsplan mit dem Fachausschuss abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 13

Fahrradstraße; seitherige Drucksache 10/0875/1

Drucksache: 11/0058/1

Die Drucksache wurde am 8. Juli 2021 im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität beraten.

Stellungnahme wird von der ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität folgenden Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verkehrsversuch im Klein-Gerauer-Weg zu beenden und die Straße als dauerhafte Fahrradstraße anzuordnen. Bis Angebote von Verkehrsplanungsbüros eingeholt wurden, Haushaltsmittel für die bauliche Umsetzung eingestellt sind und Fördermittel beantragt wurden, werden die Mindestanforderungen an eine Fahrradstraße aus dem Verkehrsversuch beibehalten.
2. Ziel ist es im Jahr 2022 die Fahrradstraße von der Unterführung am Braunshardter Weg bis zur Unterführung am Klein-Gerauer-Weg baulich umzusetzen. Dafür werden Haushaltsmittel für 2022 eingestellt und Fördermittel beantragt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 14

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018, Neuaufstellung; seitherige Drucksache 10/0942/1

Drucksache: 11/0068/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die wesentlichen Ergebnisse des zum 31. Dezember 2018 aufgestellten Jahresabschlusses der Stadt Weiterstadt zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 15

Bestimmung des Abschlussprüfers gemäß § 27 Abs. 2 EigBGes. für den Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2021

Drucksache: 11/0027/2

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 für den Eigenbetrieb Stadtwerke wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 16

Planungsbeginn der 4. Reinigungsstufe Kläranlage Weiterstadt

Drucksache: 11/0035/2

Stellungnahmen werden von der ALW-GRÜNE- und SPD-Fraktion sowie von Bürgermeister Möller abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz zu überweisen. Zu der Ausschusssitzung ist der Technische Leiter des Eigenbetriebes Stadtwerke einzuladen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 17

Neue Mitglieder Präventionsrat 2021-2026 und Neufassung der Richtlinie

Drucksache: 11/0075/1

Bei der Aufstellung der Mitglieder des Präventionsrates 2021 bis 2026 sind folgende Änderungen vorzunehmen:

- ALW ist zu korrigieren in ALW-GRÜNE
- Unter Ziffer 9 ist Gustav Wallum zu streichen. Als interessierte Bürgerin ist Frau Lydia Lorenz aufzunehmen.

Stellungnahmen werden von der SPD-, CDU- und ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, die Drucksache an den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss zu überweisen.

Da die konstituierende Sitzung am 21. Juli 2021 stattfindet, bittet Bürgermeister Möller bereits heute über die Mitglieder des Präventionsrates abzustimmen. Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die Liste der neuen Mitglieder des Präventionsrats von 2021 bis 2026 unter Einbeziehung der Änderungen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2. Die Neufassung der Richtlinien des Präventionsrats wird zur weiteren Beratung an den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 18

Abschaffung der Sommerferienschießzeiten an den Kitas und Krippen ab 2022; Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache: 11/0083

Stellungnahmen werden von der CDU-, SPD- und FWW-Fraktion abgegeben.

Die SPD- und FWW-Fraktion stellen folgenden Ergänzungsantrag:

„Es wird beantragt den Antrag an den Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur zu überweisen.

Der Magistrat wird gebeten bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur zu prüfen, ob und wie Ferienschießzeiten wegfallen oder flexibler gestaltet werden können. Hierzu soll der Magistrat den Bedarf bei den Eltern, Kosten für die Stadt und Möglichkeiten bzw. Auswirkungen auf den Betrieb der Kitas ermitteln und dem Ausschuss zur Beratung vorlegen.“

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich lässt über den Änderungsantrag sowie den Antrag auf Ausschussüberweisung abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Es wird beantragt den Antrag an den Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur zu überweisen.

Der Magistrat wird gebeten bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur zu prüfen, ob und wie Ferienschlusszeiten wegfallen oder flexibler gestaltet werden können. Hierzu soll der Magistrat den Bedarf bei den Eltern, Kosten für die Stadt und Möglichkeiten bzw. Auswirkungen auf den Betrieb der Kitas ermitteln und dem Ausschuss zur Beratung vorlegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 19

Weitere Umgestaltung der Darmstädter Straße; Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache: 11/0084

Stellungnahmen werden von allen Fraktionen sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Bürgermeister Möller teilt mit, dass die Verwaltung zur Ausschusssitzung einen Statusbericht vorlegt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 20

Luftfilteranlagen für Kitas und Krippen prüfen; Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache: 11/0085

Stellungnahmen werden von der CDU-, SPD- und FWW-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz zu überweisen. Über den Prüfauftrag ist im Ausschuss zu berichten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz überwiesen. Über den Prüfauftrag ist im Ausschuss zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 21
Ökologisches und ökonomisches Lichtmanagement zur Vermeidung von Lichtverschmutzung in Weiterstadt; Antrag des Stadtverordneten Groß
Drucksache: 11/0087

Stellungnahmen werden von Herrn Groß, der SPD- und ALW-GRÜNE-Fraktion sowie Bürgermeister Möller abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz und Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich empfiehlt den Ausschussvorsitzenden, dass der Antragsteller, Herr Groß, zu der Ausschusssitzung eingeladen und ihm Rederecht erteilt wird.

Bürgermeister Möller schlägt vor, zu der Ausschusssitzung einen Vertreter der Entega einzuladen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz und Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 22
Begrünung statt Schottergärten; Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion
Drucksache: 11/0088

Stellungnahme wird von der ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 23

Photovoltaik auf städtischen Liegenschaften und Freiflächen; gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion

Drucksache: 11/0090

Stellungnahmen werden von der SPD- und ALW-GRÜNE-Fraktion abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität zu überweisen.

Die ALW-GRÜNE-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Stadt Weiterstadt prüft überdies, ob und inwieweit in zukünftigen Bebauungsplänen die Installation von Photovoltaikanlagen vorgeschrieben werden kann. Falls ja, werden entsprechende Bestimmungen in die jeweiligen Bebauungspläne aufgenommen.

Die Stadt Weiterstadt initiiert eine Informationskampagne zur Aufklärung über die Vorteile und Wirkung von Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von regenerativem Strom. Sie bedient sich dabei fachkundiger Unterstützung.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag sowie der Ergänzungsantrag werden zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 24

Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich bittet, den 5. Ausschusstermin zum Vergabeverfahren zur Auswahl eines Realisierungsträgers für das Baugebiet Apfelbaumgarten II noch mitzuteilen.

Protokollnotiz:

Die 5. Sitzung zum Vergabeverfahren findet am 1. November 2021 statt.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführung